



*Auf, werde licht, denn es
kommt dein Licht,
und die Herrlichkeit des Herrn
geht leuchtend auf über dir.
(Jes 60,1)*

Unser Herr Jesus Christus hat unsere Mitschwester

Sr. Maria Barbara vom Unbefleckten Herzen OCD (Kornélia Spányi)

am Dienstag, dem 30. November 2021 im 89. Lebensjahr zu sich heimgerufen

Sr. M. Barbara wurde am 21. Dezember 1932 in Budapest/Ungarn als Älteste von zwei Töchtern des Ehepaares Spányi geboren. Ihre gläubigen Eltern ermöglichten ihr schon früh den Kontakt mit Ordensschwestern durch einen Schulbesuch bei den Englischen Fräulein. Sehr prägend war für sie auch der geistliche Einfluss durch ihren jahrelangen Beichtvater und Seelenführer, den Diener Gottes Pater Marcell OCD, der in ihr die Liebe zur Muttergottes und zum Karmel weckte. So reifte in ihr der Entschluss, sich im Orden der Allerseligsten Jungfrau Maria ganz dem Herrn zu schenken. Nach dem Tod des Karmeliten-Paters engagierte sie sich tatkräftig für die Verbreitung seiner Schriften, indem sie auch selbst einige Werke übersetzte, und verließ ihre Heimat, um im benachbarten Österreich in den Karmel Mayerling einzutreten. Dort durfte sie am 3. Juni 1978 ihre Einkleidung feiern. Am Hochfest Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel, dem 16. Juli 1980, folgte die Ablegung ihrer Ordensgelübde in ihrer Erstprofess und drei Jahre später ihre Ganzhingabe durch die Ewige Profess. Als Priorin leitete sie 1994-2006 selbst die Geschicke der Gemeinschaft. In ihrer Amtszeit wurden die Fenster und die Fassade des Klosters erneuert und das Kirchendach renoviert. In dieser Zeit knüpfte sie zahlreiche persönliche Kontakte, die sie bis zuletzt pflegte. Da ihr das Breviergebet im Alter nicht mehr möglich war, verlegte sie ihren Eifer mehr und mehr auf das Rosenkranzgebet, das sie aufgrund ihrer tiefen marianischen Prägung sehr liebte und schätzte. Obgleich sie in ihren letzten Lebensjahren auf Pflege angewiesen und bettlägerig war, blieb sie doch noch bis zum Schluss geistig hellwach und agil. Ihre letzten Lebenstage verbrachte sie im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Wien. Dort ist sie in den frühen Morgenstunden um 5 Uhr 15 friedlich entschlafen.

Die Schwestern vom Karmel St. Josef in Mayerling

Karmelitinnen Kloster Mayerling
A-2534 Alland, Mayerling 3

Das Requiem und die Beisetzung in der Klostergruft feiern wir am 4. Dezember im engsten Schwesternkreis